



Liebe Kolleginnen und Kollegen,
es ist wieder einiges passiert und wir ver.di Vertrauensleute möchten Euch mit diesem Newsletter auf dem Laufenden halten.

Vorab noch ein paar klärende Worte, da wir nach den letzten Veröffentlichungen zum Thema mobiles Arbeiten auch Rückmeldungen erhalten haben, wir hätten die Produktion vergessen. Dem ist nicht so! Sowohl wir ver.di Vertrauensleute, als auch die ver.di Betriebsräte, sind wir für alle Kolleg:innen da und versuchen, mit Euch gemeinsam die Themen und Probleme in Euren Arbeitsbereichen zu lösen. Dafür gehen wir mit Euch in den Austausch. Denn nur, wenn wir von Euren Themen wissen, können wir diese gemeinsam angehen und erfolgreich abschließen. Dabei lassen wir keine Beschäftigtengruppe aus, denn wir verstehen uns als eine Belegschaft.

Aufsichtsratswahl DLH AG 2023:

Wir hatten zu dem gerichtlichen Abbruch der Delegierten Wahl bei der LHT Frankfurt und dem Beschluss des Betriebswahlvorstandes der LHT Hamburg, auch bei uns die Delegierten Wahl abzubrechen, schon in einem Newsletter ausführlich berichtet und unsere Haltung dargestellt.

Nun hat der Hauptwahlvorstand beschlossen, die gesamte Wahl wegen eines Fehlers im Wahlausschreiben neu zu starten. D.h. es wird für jeden Betrieb noch einmal die Anzahl der zu wählenden Delegierten ermittelt und ein neuer Termin für die Delegiertenversammlung vorbereitet. Die Delegiertenversammlung wird nun am 28. und 29.07.2023 stattfinden.

Obwohl es damit bis zur Hauptversammlung im Mai keine neu gewählte Arbeitnehmer:innen Bank im Aufsichtsrat gibt, bleibt unsere Vertretung in diesem Gremium trotzdem gewahrt, denn die bisherigen Aufsichtsratsmitglieder werden in ihrer Amtszeit gerichtlich verlängert.

Tarifgeschehen:

3000€ Prämie

Der Vorstand ist immer noch nicht bereit, Verhandlungen zu der steuerfreien Prämie zum Ausgleich der enormen Inflation aufzunehmen, sondern versucht, diese mit in die nächste Tarifrunde zu ziehen. Das lehnen wir entschieden ab. Wir brauchen die Zahlung jetzt und nicht in einem Jahr und schon gar nicht im Rahmen der nächsten Tarifrunde, um damit unsere Tabellenerhöhung zu schmälern. Daher werden wir mit Euch Aktionen durchführen, um den Druck auf den Vorstand zu erhöhen. In Anbetracht des Konzernergebnisses und dem, was wir in den letzten Jahren gegeben und an Zugeständnissen geleistet haben, sowie der allge-

meinen Entwicklung der Lebenshaltungskosten, wäre die Zahlung der 3000€ jetzt ein klares Zeichen der Wertschätzung der Belegschaft.

Ergebnis/Gewinnbeteiligung

Am 03. März 2023 wurden auf der Bilanzpressekonferenz die Umsätze und Gewinne für das Jahr 2022 bekannt gegeben.

Für die LHT ergibt sich aus dem Ergebnis eine adjusted Ebit Marge von 9.2%. Diese Zahl ist sehr wichtig, denn auf diese referenziert der Tarifvertrag „Ergebnisbeteiligung für das Bodenpersonal“.

Dort heißt es, dass sich der Anteil für das Geschäftsfeld aus der adjusted Ebit Marge und der individuellen Jahresvergütung berechnet. Es ergibt sich folgende Formel:

$$\frac{\text{Adjusted EBIT-Marge des Geschäftsfeldes im Betrachtungsjahr}}{4\% \text{ (Zielwert)}} \times 1\% \text{ der individuellen Jahresvergütung (€)} = \text{Betrag in €}$$

Die individuelle Jahresvergütung ergibt sich aus dem Januar Gehalt x13 plus Schichtzulage und die Summe der im Bezugsjahr aufgelaufenen Sonn-, Feiertags-, Vorfeiertags- und Nachtzuschläge.

Nach der Formel lässt sich die Ergebnisbeteiligung nun als 2,3% der Jahresvergütung berechnen.

Die Auszahlung erfolgt voraussichtlich im April.

Für die Höhe der Gewinnbeteiligung des Konzernanteils ist die adjusted Ebit Marge des DLH Konzerns von 4,6% entscheidend. Die Auszahlung erfolgt voraussichtlich im Oktober und es besteht gemäß Tarifvertrag die Wahlmöglichkeit zwischen einem Barbetrag oder Aktien. Für die Berechnung wird die durchschnittliche Jahresvergütung (Summe aller individuellen Jahresvergütungen geteilt durch die Anzahl der Beschäftigten im Konzern) herangezogen, was einen einheitlichen Festbetrag für alle bedeutet, der aber schwierig vorab zu bestimmen ist.

Betriebsrat:

Umziehzeiten

Seit 2019 haben wir in mehreren Flugblättern sowie Artikeln in der zone210 auf die Problematik mit den Umziehzeiten hingewiesen und den Arbeitgeber aufgefordert, sich gemäß der geltenden Rechtsprechung zu verhalten. In der letzten BR Amtszeit fand dieses Thema außerhalb der ver.di Fraktion keine Mehrheit, inzwischen haben auch andere Fraktionen den Handlungsbedarf erkannt. Fest steht, dass die Kolleg:innen einen Anspruch auf Umziehen in Arbeitszeit haben, wenn das Tragen von Arbeitskleidung vorgeschrieben ist. Sollte es hier zu Problemen mit den Führungskräften kommen, wendet Euch gerne an die Betriebsräte, sie werden Euch bei der Durchsetzung des Anspruchs

unterstützen. Unabhängig von Einzelfällen sind wir weiter daran, eine vernünftige Lösung zu finden, damit der Arbeitgeber den rechtlichen Anspruch erfüllt.

Ihr wollt weiter aktuelle Informationen haben? Schaut auch gerne in unseren Telegram Kanal: t.me/verdiLHTHAM

Mobiles Arbeiten

Es wurde im Hamburger Gremium eine Ergänzungsbetriebsvereinbarung zur Mobilen Arbeit abgestimmt und vom Gesamtbetriebsrat abgeschlossen. Die ver.di BR Fraktion hatte dazu in ihrem Newsletter am 09.03.2023 berichtet. Zu den inhaltlichen Details wird eine separate Info erfolgen.



Pausenräume und Getränke

Im Rahmen der Verhandlungen zu mobiler Arbeit wurde auch über ein modernes Arbeitsumfeld auf der Basis gesprochen. Dazu wurde vereinbart, Pausenräume in Hallen und Werkstätten zu modernisieren sowie dort ein kostenfreies Getränkeangebot zu schaffen.

Kennt Ihr auch schon unsere Yammer Gruppe? Einfach nach „ver.di bei LHT Hamburg“ suchen und beitreten, da gibt es aktuelle Infos und die Möglichkeit der Diskussion.

Eure ver.di Vertrauensleute bei LHT HAM

- Beitrittserklärung
- Änderungsmitteilung

Vertragsdaten

Mitgliedsnummer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--



Titel Vorname

Name

Straße Hausnummer

Land/PLZ Wohnort

Telefon

E-Mail

Ich möchte Mitglied werden ab

0	1	2	0
---	---	---	---

Geburtsdatum

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Geschlecht weiblich männlich divers

Beschäftigungsdaten

- Angestellte*r Beamte*innen erwerbslos
 Arbeiter*in Selbstständige*r

Vollzeit Teilzeit Anzahl Wochenstunden:

- Auszubildende*/Volontär*/Referendar*in Praktikant*in
 Schüler*in/Student*in (ohne Arbeitseinkommen)
 Dual Studierende*r Sonstiges

bis

Ich bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)

Straße Hausnummer

PLZ Beschäftigungsort

Branche

ausgeübte Tätigkeit

monatlicher Bruttoverdienst €

Lohn-/Gehaltsgruppe o. Besoldungsgruppe

Tätigkeits-/Berufsjahre o. Lebensaltersstufe

Monatsbeitrag €

Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1% des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes, jedoch mindestens 2,50 Euro. Er wird monatlich zum Monatsende fällig.

Titel/Vorname/ Name Kontoinhaber*in (nur wenn abweichend)

Straße und Hausnummer

PLZ/Ort

Ich wurde geworben durch:

Name Werber*in

LHT HAM Vertrauensleute Werbergemeinschaft

Mitgliedsnummer

XX

Datenschutzhinweise

Ihre personenbezogenen Daten werden von der Gewerkschaft ver.di gemäß der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem deutschen Datenschutzrecht (BDSG) für die Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft erhoben, verarbeitet und genutzt. Im Rahmen dieser Zweckbestimmungen werden Ihre Daten ausschließlich zur Erfüllung der gewerkschaftlichen Aufgaben an diesbezüglich besonders Beauftragte weitergegeben und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit Ihrer gesonderten Einwilligung. Die europäischen und deutschen Datenschutzrechte gelten in ihrer jeweils gültigen Fassung. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter <https://datenschutz.verdi.de>.

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zu ver.di / zeige Änderungen meiner Daten an¹⁾ und nehme die Datenschutzhinweise zur Kenntnis.

Ort, Datum und Unterschrift

¹⁾ nichtzutreffendes bitte streichen